

Website winterlich schmücken

Schneegestöber



Rechtzeitig vor der Adventszeit zeigt com! Ihnen, wie Sie mit winterlichem Zubehör und weihnachtlicher Musik eine festliche Stimmung auf Ihre Seiten zaubern und Ihre Besucher verwöhnen

Fröhliche Weihnacht überall! Überall? Wie steht es mit Ihrer Website? Lassen Sie das Fest der Liebe nicht spurlos an Ihren Seiten vorüberziehen. Fügen Sie ihnen zur Adventszeit den ein oder anderen weihnachtlichen Farbtupfer hinzu und verzaubern Sie Ihre Besucher mit winterlichem Charme.

Nach dem Motto „Abwechslung tut jeder Website gut“ zeigt com! Ihnen, wie Sie Ihre Site winterlich dekorieren: Lassen Sie Schneeflocken dezent über den Bildschirm rieseln. Oder streuen Sie weihnachtliche Cliparts in Ihre Seiten. Die Aktualität Ihres Angebots unterstreichen Sie

mit einem Countdown, der die verbleibenden Tage bis zum Fest oder bis Silvester zählt. Haben Sie mehr Mut, spielen Sie eine stimmungsvolle Weihnachtsmelodie im Hintergrund der Seite ab. Und als besondere Attraktion für Ihre Besucher bieten Sie einen schokoladefreien Online-Adventskalender: Verstecken Sie stattdessen diätgerecht Tag für Tag nützliche Informationen oder kleine Geschenke zum Download hinter den Türrahmen.

Alle Beispiele finden Sie auf der Heft-CD 1 unter „HomeP@ge“, „Praxis & Tuning“. Damit beginnt für Ihre Besucher die Bescherung schon Wochen vor dem Fest.

Gespannte Vorfreude

Kinder fiebern dem Weihnachtsfest entgegen und manche Leute warten bis zur letzten Minute damit, Geschenke zu kaufen. Richten Sie daher einen Zähler auf Ihrer Homepage ein, der die verbleibenden Tage, Stunden, Minuten und Sekunden bis zum Fest präzise anzeigt. Verwenden Sie dazu das Skript *Dynamic Countdown* von Dynamic Drive. Mit wenigen Handgriffen konfigurieren Sie das Skript: Öffnen Sie den Quelltext und geben Sie das Zieldatum bei *Step 1* an. Für Heiligabend notieren Sie `setcountdown(2003,12,24)`.

Bei *Step 2* legen Sie zwei Texte fest, die der Counter je nach Datum ausgeben soll: Der Text, den Sie der Variablen `occasion` zuweisen, wird angezeigt, solange das Zieldatum noch nicht erreicht ist. Benennen Sie hier das Ereignis, auf das sich der Zähler zubewegt, beim Weihnachts-Countdown **Heiligabend**. Bei `message_on_occasion` notieren Sie die Meldung, die an dem Tag erscheinen soll, an dem der Zähler abgelaufen ist. Begrüßen Sie die Besucher dann mit einem freundlichen **Frohe Weihnachten**.

In *Step 3* formatieren Sie den Text. Geben Sie bei `countdownbgcolor` die Hintergrundfarbe an. Beim Textformat haben Sie freien Gestaltungsspielraum: Sie können beliebige HTML-Angaben über die Variablen `opentags` und `close tags` vor und hinter der Meldung einfügen. Neben dem Originalskript finden Sie auf der Heft-CD eine Version, bei der die übrigen Textmeldungen des Countdowns bereits ins Deutsche übersetzt sind.

Stimmungsvolle Bilder

Schmücken Sie Ihre Homepage mit Cliparts und Fotos, um eine winterliche Stimmung zu erzeugen und Ihre Besucher frösteln zu lassen. In zahlreichen kostenlosen Grafiksammlungen finden Sie Bil-

der wie Schneeflocken auf der Skipiste. Große Zusammenstellungen wie www.weihnachtsgrafiken.de glänzen mit einer reichhaltigen Auswahl an meist kostenlosen Cliparts rund um die Frost- und Feiertage. Aber auch kleinere Sammlungen bieten individuelle und oftmals sehr kreative Bilder an. Verschiedene Clipart-Kollektionen hält die com!-Heft-CD für Sie bereit.

Bestimmt finden Sie in diesen Archiven ein passendes Motiv. Wenn nicht, suchen Sie mit einem Suchdienst wie Google danach. Wie viele andere Suchmaschinen verfügt Google



Die Qual der Wahl: Bei www.weihnachtsgrafiken.de warten auch Geschenkpakete in nahezu allen Farben und Formen

über eine spezielle Rubrik, in der Sie nach Bildern stöbern können. Wechseln Sie in das Register *Bilder* und geben Sie ein passendes Suchwort ein. Für das Wort *christmas* etwa liefert Google rund 570.000 Treffer. Die gefundenen Grafiken werden in der Trefferliste als kleine Vorschaubilder – so genannte Thumbnails – angezeigt. Sie gelangen auf die Webseite, die das Bild in Originalgröße enthält, indem Sie auf das Thumbnail klicken.

Ruckzuck laden Sie die Grafik über die rechte Maustaste auf Ihre Festplatte. So einfach dies auch geht, beachten Sie jedoch stets das Copyright, wenn Sie ein Motiv für Ihre Seiten übernehmen möchten.

Leises Rieseln

Wer wünscht sich nicht – abgesehen von den Schneeräumdiensten – weiße Weihnachten? Auf Ihren Webseiten ist das kein Problem. Mit *Autumn leaves* von www.dynamicdrive.com lassen Sie Schneeflocken dezent über Ihre Seiten wehen, ohne dass der Bildschirm gefriert. Das Besondere gegenüber den meisten anderen Schneeflocken-Skripts, die sich im Web tummeln: *Autumn leaves* funktioniert nicht nur mit dem MS Internet Explorer und älteren Netscape-Versionen, sondern auch mit dem aktuellen Netscape-Browser und mit Mozilla.

Ursprünglich fallen in der Originalversion des Skripts, wie es der Name schon andeutet, Blätter herbstlich zu Boden. Tauschen Sie die Grafiken jedoch gegen Schneeflocken aus, dann lässt sich das Skript problemlos für ►

ein Schneegestöber verwenden oder Sie lassen es Nikolaus regnen.

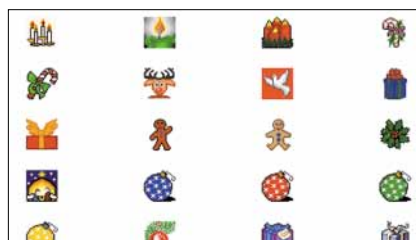
Kopieren Sie das komplette Skript direkt hinter das `<body>`-Tag in Ihren Quelltext. Beim Array `grphcs` zu Beginn des Skript lassen sich bis zu sechs verschiedene Schneeflocken-Grafiken angeben. Sind die Schneeflocken unterschiedlich groß, verleihen sie der Webseite Tiefe und sie wirkt dadurch noch lebhafter. Möchten Sie jedoch nur Einheitsschneeflocken verwenden, geben Sie den gleichen Dateinamen bei den sechs Elementen des Arrays an. Kopieren Sie anschließend die Grafikdateien in denselben Ordner, in dem sich Ihre Webseite befindet.

Soll das Schneegestöber dichter ausfallen, erhöhen Sie die Zahl der Flocken bei `Amount`. Neben dem Originalskript mit Herbstlaub finden Sie auf der Heft-CD auch ein Beispiel gemäß dem Motto: Leise rieselt der Schnee.

Maus mit Nikolaus

Auch vor dem Mauszeiger machen Sie nicht Halt. Beim Internet Explorer können Sie seit Version 6 den langweiligen Standard-Cursor durch einen grafischen Mauszeiger ersetzen. Verwenden Sie dabei entweder einen statischen Cursor (Dateiendung: `.cur`) oder einen animierten Cursor (Dateiendung: `.ani`).

Eine umfangreiche und gut sortierte Sammlung verschiedener weihnachtlicher Mauszeiger finden Sie unter der Adresse www.coolarchive.com. Folgen Sie dem Link *Icons* und klicken Sie in der Kategorie *Holidays* auf *Christmas*. Laden Sie den Mauszeiger Ihres Vertrauens über die rechte Maustaste herunter und speichern Sie ihn in dem Ordner ab, in dem sich die Albumseiten befinden. Mit dem CSS-Befehl `body {cursor: url("datei.ico");}` aktivieren Sie den grafischen Mauszeiger



Festliche Icons: Unter www.coolarchive.com finden Sie winterlichen Ersatz für den Mauszeiger

für die gesamte Webseite. Wie gesagt, die Cursor-Grafik sehen Sie nur, wenn Sie die Seite mit dem Internet Explorer ab Version 6 betrachten. Bei allen anderen Browsern erscheint an Stelle dieses Mauszeigers der Standard-Cursor.

Weitere kostenlose Mauszeiger gibt es bei www.cursors.com oder bei *Dierk's List of Animated Cursors* unter der Adresse www.anicursor.com. Schauen Sie sich dort neben der umfangreichen Cursor-Sammlung auch die Link-Liste zu weihnachtlichen Mauszeigern unter www.anicursor.com/christ.html an. Übrigens gilt auch für so kleine Bilder wie Icons das Urheberrecht. Auf vielen Seiten findet sich aber ein Text, der Ihnen die Nutzung erlaubt.

Sie haben noch eine weitere Möglichkeit, den Mauszeiger festlich zu dekorieren: Lassen Sie dem Cursor per Javascript kleine Bilder als Mausspur folgen. Peter Gehrig und Urs Dudli stellen auf ihrer Website www.24fun.com gleich drei gestandene Weihnachtsmänner zum Download bereit: ein Gesicht, einen Weihnachtsmann mit Laterne und Santa Claus auf der Rentierkutsche. Sie finden diese Skripts ebenfalls auf der Heft-CD.

Das Skript lässt sich unkompliziert in Ihre Seiten einbinden: Kopieren Sie alle `<div>`-Befehle und das komplette Skript in den `<body>`-Bereich Ihrer Seite. Die Bilder für die Mausspur legen Sie in den gleichen Ordner wie die Webseite. Beispielseiten mit den drei Varianten finden Sie auf der Heft-CD.

Weihnachtliche Melodien

Möchten Sie Ihre Besucher nicht nur optisch, sondern auch akustisch auf das anstehende Fest einstimmen? Wie wäre es, auf Ihrer Homepage während der Adventszeit ein stimmungsvolles Weihnachtslied abzuspielen? Im Web finden Sie zahlreiche kostenlose Musikstücke im Midi-Format. Da in diesem Format lediglich die Noten der Musik gespeichert sind, bleibt die Dateigröße in einem annehmbaren Rahmen. Zahlreiche weihnachtliche Ohrwürmer enthält die Midi-Samm-

lung unter www.catholic.net/RCC/music/midi/christmas. Sie bietet neben klassischen Kirchenliedern auch viele weltliche Stücke oder weihnachtlich inspirierte Songs und „Jingle Bells“ in 15 Versionen.

Lassen Sie Ihre Wunschmusik automatisch starten, sobald die Webseite geladen ist. Leider müssen Sie dabei auf die Eigenheiten der Browser Rücksicht nehmen. Fügen Sie für Internet Explorer und Opera die folgenden Javascript-Befehle in den `<head>`-Bereich der Webseite ein:

```
<script language="JavaScript">
var IE=navigator.appName.indexOf
("Explorer");
var OP=navigator.appName.indexOf
("Opera");
if(IE>=1 || OP>=1) {
document.write("<bgsound src=
\"lied.mid\" loop=infinite>"); }
</script>
```

Mit den Befehlen ermitteln Sie, ob im Namen des Browsers (`appName`) die Worte **Explorer** oder **Opera** vorkommen. Ist dies der Fall, schreibt das Skript den Befehl `<bgsound src="lied.mid" loop=infinite>` in die Webseite. Mit `loop=infinite` wiederholen Sie den Titel so lange, bis der Besucher aufgibt und die Seite schließt. Rücksichtsvollere Naturen verwenden stattdessen `loop=1`.

Wichtig bei den Sounddateien: Achten Sie darauf, dass Sie sie für Ihre private Seite nutzen dürfen. Im Zweifel sollten Sie den Anbieter der Files um Erlaubnis bitten.



Weihnachtliche Klänge: Spielen Sie eine von 15 Versionen des Klassikers „Jingle Bells“ ab

Attraktiver Adventskalender

Ein Adventskalender auf Ihren Seiten sieht nicht nur hübsch aus, sondern kann auch als Besuchermagnet wirken. Je interessanter Sie die Informationen oder Geschenke hinter den Türchen gestalten, desto attraktiver ist der Kalender für Ihre Besucher, die neugierig wiederkommen.

Auf der Heft-CD finden Sie vier verschiedene Adventskalender. Alle vier funktionieren nach dem gleichen Prinzip: Auf der Kalenderseite erscheint ein Bild mit 24 Türchen. Klicken Sie eine der

Festliche Midi-Files

Sind Sie auf der Suche nach Ihrem Lieblings-Weihnachtssong? Bestimmt werden Sie in einem der folgenden Verzeichnisse fündig:

■ www.catholic.net/RCC/music/midi/christmas

■ www.awesomeclipartfor.kids.com/christmas/christmas.midis.html

■ www.garten-literatur.de/Advent/2002/midi.htm

■ www.manythings.org/midi

■ www.ingeb.org/catxm.html

Ziffern an, prüft das Skript, ob das Datum dieses Tages schon erreicht ist. Wenn ja, erscheint eine vorbereitete Seite. Den Inhalt dieser Seite gestalten Sie beliebig. Bei allen Kalendern erkennen Sie diese Seiten an der laufenden Nummer im Namen. Öffnen Sie sie mit Ihrem Webeditor und fügen Sie für jeden Tag einen interessanten Link, ein Plätzchenrezept oder eine andere kleine Belohnung als Download ein.



Täglich ein Türchen: Mit einem Adventskalender locken Sie die Besucher Tag für Tag auf Ihre Homepage

Möchten Sie die Kalender auf der Heft-CD noch individueller gestalten, passen Sie das Kalendermotiv Ihren Vorstellungen an. Bei den beiden Adventskalendern von Holger Ranneberg sollten Sie einen Blick in die Datei *Hinweise.txt* werfen. Dort erhalten Sie Tipps, wie Sie den Kalender einrichten können. Eine ausführliche Anleitung zum Weihnachtskalender von Lars Wirnhier finden Sie unter www.wirnhier.de/weihnachten.html.

Beim Adventskalender von Wolfgang Schwartz besteht das Titelblatt aus einer Imagemap. Ersetzen Sie das Bild, müssen Sie die Bereiche für die Türchen bei der Imagemap eventuell verschieben. Dieser Kalender bietet ein besonders Feature für den Test: Rufen Sie den Kalender auf, werden Sie um die Eingabe eines Datums gebeten. Das Skript simuliert dann diesen Tag, so dass sich zum Testen die Türchen bereits öffnen lassen.

Merry Christmas

Schauen bei Ihnen Besucher aus aller Herren Länder vorbei oder wollen Sie einen Beitrag zur Völkerverständigung liefern? Wie wäre es dann mit einem Gruß zum Fest oder zum Neuen Jahr in unterschiedlichen Landessprachen? Schauen Sie bei www.flw.com/merry.htm vorbei. Dort finden Sie fröhliche Weihnachten in über 350 Sprachen. Vrolijk Kerstfeest en een gelukkig Nieuwjaar! ■

Volker Hinzen/Andreas Dumont
homepage@com-online.de